

# **IDV** *aktuell*

**DER INTERNATIONALE DEUTSCHLEHRERVERBAND**



NUMMER 50  
JAHRGANG 26  
JUNI 2014

# IDV aktuell

Nr. 50 - Jahrgang 26 - JUNI 2014

---

## VERANSTALTUNGEN

Der aktuelle Veranstaltungskalender ist unter folgender Adresse abzurufen:

[www.idvnetz.org/veranstaltungen](http://www.idvnetz.org/veranstaltungen)

---

## BERICHT VON DER VORSTANDSSITZUNG

### VORSTANDSSITZUNG IN FRIBOURG, SCHWEIZ

13.-15. APRIL 2014

INSTITUT FÜR MEHRSPRACHIGKEIT

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG / PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

#### Eröffnung und Begrüßung

Die Präsidentin bedankt sich beim Institut für Mehrsprachigkeit der Universität Fribourg (CH) für die gastfreundliche Aufnahme. Der besondere Dank des IDV gilt der leitenden Geschäftsführerin des Instituts Susanne Obermayer für die Organisation des Treffens sowie die Koordination der Vorbereitungsbesprechung mit dem Team der XVI. IDT Fribourg 2017.

#### Gutheißung der Tagesordnung und des Protokolls der Vorstandssitzung in Wien 2013

Die von der Präsidentin vorgelegte Tagesordnung wird gutgeheißen. Die von der Präsidentin vorgelegte Rohfassung des Protokolls der Vorstandssitzung in Wien 2013 wird gutgeheißen und verabschiedet.

#### Aktionen der Vorstandsmitglieder laut Protokoll der Vorstandssitzung in Wien

Die meisten der in Wien beschlossenen Aktionen konnten ausgeführt werden, einige Projekte sind zeitbedingt noch nicht abgeschlossen und werden weitergeführt.

---

## VORSTANDSARBEIT

#### Aufgaben des IDV-Vorstands in der Amtsperiode 2013-2017

Die Vorstandsmitglieder üben ihre Tätigkeit nach den Funktionsbeschreibungen (vgl. Leitseite) aus. Darüber hinaus legten sie für die gegenwärtige Vorstandsperiode folgende Schwerpunkte fest:

*Präsidentin:* IDT-Vorbereitung 2017, Arbeitstreffen Lübeck 2015 (inhaltlicher IDV-Teil), Kontakte zum IVG (gemeinsam mit H.J. Krumm), Mitwirkung bei der Erstellung eines neuen IDV-Finanzplans (s. Schatzmeister)

*Vizepräsidentin:* IDO 2015 und 2017, Arbeitstreffen Lübeck (organisatorischer IDV-Teil), DACHL-Arbeitsgruppe und DACHL-Seminar, Leitung des Delegiertenseminars Estland (und eventuell weiterer Delegiertenseminare)

*Generalsekretärin:* IDV-Vertretung bei Tagungen insbesondere in Asien, Leitung von Workshops und Delegiertenseminaren, organisatorischer IDV-Teil bei Vertreterversammlungen, verantwortliche Herausgabe eines IDV-Magazins zum Thema „Deutsch in Asien“

*Schatzmeister:* Erstellung eines neuen IDV-Finanzplans (gemeinsam mit der IDV-Finanzgruppe und der Präsidentin), Konzept zur Gewinnung weiterer finanzieller Mittel

*Schriftleiter:* Neugestaltung der Webseite und des IDV-Magazins, Kontakte zum FIPLV, Verfassen von Gutachten für wissenschaftlich-didaktische Leistungen der

Mitgliedsverbände, Kontakte zu Medien und Publikationsorganen wie z.B. Deutsche Welle, DaFWEBKON u.ä.

*Expertin Österreich:* redaktionelle Mitwirkung beim IDV Aktuell, leitende Mitwirkung bei der Kommissionsarbeit zur Namensänderung des IDV, Unterstützung bei der Kontaktpflege zu IDV-verbundenen Einrichtungen in Österreich

*Experte Schweiz:* IDT-Vorbereitung 2017, künftiger IDV-Verbandssitz, Erstellung von IDV-Leitlinien, redaktionelle Mitwirkung bei der Herausgabe des IDV-Magazins, verantwortliche Herausgabe eines Hefts zu Rumänien, Mitwirkung bei der Kommissionsarbeit zur Statutenänderung, Unterstützung bei der Kontaktpflege zu IDV-verbundenen Einrichtungen in der Schweiz

*Experte Deutschland:* Unterstützung bei der Kontaktpflege zu IDV-verbundenen Einrichtungen in Deutschland, Vorbereitung IDO, Mitgestaltung der DACHL-Arbeit, Mitwirkung bei der Kommissionsarbeit zur Statutenänderung und zum Finanzkonzept, Protokollrevision

### **Programmschwerpunkte und Arbeitsthemen für die Amtsperiode 2013–2017**

- Einbindung der Mitgliedsverbände in die Gesamtorganisation (durch Kommissionen zur Überarbeitung der Statuten, zur Erarbeitung eines Finanzkonzepts und zur Namensänderung des IDV)
- aktive Ansprache neuer Verbände, Mitgliedergewinnung
- Anregung und Unterstützung von Regionaltagungen
- stärkere Präsenz der Verbandsaktivitäten auf der Leitseite (neuer Kalender) und den Verbandsseiten (Vorstandsbilder)
- Ausbau der virtuellen Vernetzung und Erhöhung der Visibilität des IDV
- Realisierung der wichtigsten Veranstaltungen: Planung der IDT 2017, Vorplanung IDT 2021, IDO 2014 und 2016, DACHL-Seminar 2015 und 2017, Regionaltagungen und Delegiertenseminare, Arbeitstreffen 2015 Lübeck und Vertreterversammlungen 2015 und 2017
- Weitere Förderung des DACHL-Landeskundeprinzips

- Förderung sprachpolitischer Wirkungsmöglichkeiten der Verbände
- Kontaktpflege zu bedeutenden politischen Einrichtungen in den DACHL-Ländern
- Zusammenarbeit mit FIPLV und IVG
- Sicherung der Dokumentation der Vorstandsarbeit (Archiv in Koblenz)
- Neue Finanzkonzeption

### **Verbandssitz**

Joachim Hoefele holt ein schriftliches Gutachten über die Konsequenzen der Einrichtung eines dauerhaften Verbandssitzes in der Schweiz von einem Anwalt ein.

Die Expertin Österreich sammelt Fragen zu Rahmenbedingungen eines Verbandssitzes für internationale Verbände und die Experten holen in den jeweiligen Ländern Erkundigungen ein.

### **Arbeit des Ausschusses zur Überarbeitung der Satzung, Wahlordnung und Geschäftsordnung (Statutenkommission)**

Es gibt Änderungsvorschläge, die an die Experten weitergeleitet wurden. Ein Entwurf der Satzung wird bei der Vorstandssitzung in Tallinn vorgelegt und die Geschäfts- und Wahlordnung wird in Helsinki präsentiert.

### **Arbeit des Ausschusses zur Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV**

Die bei der Vertreterversammlung in Bozen vorgeschlagenen Personen wurden kontaktiert. Zugesagt haben bisher Keith Cothrun, René Koglbauer, Petek Gokce und Hannes Hell.

Ein Basisdokument für die Diskussion in der Arbeitsgruppe wird vom Schatzmeister und von der Präsidentin vorbereitet. Von ihnen wird auch eruiert, ob ein persönliches Treffen machbar ist oder ob alternativ auf elektronischem Wege gearbeitet werden soll. Der Vorstand schlägt für den ersten Fall vor, dass sich die Arbeitsgruppe in Verbindung mit der Vorstandssitzung in Helsinki im Frühjahr 2015 trifft. Bei diesem Treffen können die Vorschläge präsentiert werden. Alternativen können erwogen werden.

Die Vorschläge der Finanzkommission werden beim Arbeitstreffen 2015 Lübeck präsentiert und abgestimmt.

### **Arbeit des Ausschusses zur Namensänderung des Verbands**

Die bei der letzten Vertreterversammlung für den Ausschuss Nominierten wurden kontaktiert: Maike Bouassida (Tunesien), Signe Bohn (Norwegen), Outi Verkama (Finnland), Silvia Florea, Georgeta Totea (Rumänien) und Monika Honti (Mexiko).

Zugesagt haben bisher Maike Bouassida, Signe Bohn, Outi Verkama und Georgeta Totea.

Die Expertin Österreich kontaktiert mögliche Ausschussmitglieder und berichtet bei der Vorstandssitzung in Tallinn über den Stand der Dinge.

### **Sicherungskopie der vorstandsinternen Korrespondenz**

Es wurde ein Gmail-Konto eingerichtet, das die ganze vorstandsinterne Korrespondenz speichert. Die Vorstandsmitglieder werden gebeten, alle IDV-relevanten Mails an die Vorstandsadresse zu schicken mit dem Vermerk „Archiv“ in der Betreffzeile.

### **Tätigkeitsbericht**

Das Formular für den Tätigkeitsbericht über den Zeitraum 2013-2015 wird überarbeitet. Die Expertin Österreich stellt bis Februar 2015 aufgrund der Protokolle den Bericht zusammen, den der Vorstand ergänzt, damit die Vertreter ihn bis spätestens Juni 2015 erhalten.

### **VDS**

Die Präsidentin sandte Roland Duhamel das Protokoll der IDV-Vertreterversammlung Bozen 2013 zu, zusammen mit der Unterlage 13, die mit dem Tagesordnungspunkt 18.1 direkt zusammenhängt. Auch machte sie darauf aufmerksam, dass das Protokoll auf der IDV-Webseite publiziert wurde. Damit

können sämtliche von Seiten des VDS erforderten Voraussetzungen für eine Beseitigung der Unstimmigkeiten als erfüllt angesehen werden.

---

## **GEGENSEITIGE UNTERSTÜTZUNG UNTER PARTNERN**

### **Bittschreiben um Erhalt des Österreich Instituts Ljubljana**

Am 24.1.2014 wurde ein vom IDV-Vorstand unterzeichnetes Bittschreiben um Erhalt des Österreich Instituts Ljubljana an den österreichischen Bundesminister Sebastian Kurz gesandt.

### **Mit-Unterzeichnung des Gesuchs „Geschäftsleitung des Österreich Instituts Wien“**

Das Gesuch an den österreichischen Bundesminister Sebastian Kurz vom 19.03.2014 um ein klärendes Gespräch über die geplante Umstrukturierung und Neubesetzung der Geschäftsleitung des Österreich Instituts wurde von Vorstandsmitgliedern des IDV mitunterzeichnet.

---

## **ANGELEGENHEITEN DER MITGLIEDSVERBÄNDE**

### **Verbandsaktivitäten**

Der Vorstand entwickelt einen Fragebogen über die Verbandstätigkeiten der letzten zwei Jahre und verschickt ihn vor der Vertreterversammlung an die Verbände. Das Ausfüllen des Fragebogens ist eine Voraussetzung für die Auszahlung der Vertreterentschädigung.

### **Antrag auf Beitragsermäßigung**

An den IDV wandten sich Ende 2013 zwei ukrainische Verbände, Ukrainischer Deutschlehrer- und Germanistenverband und Ukrainischer Hochschulgermanistenverband, mit der Bitte um Beitragsermäßigung für das Jahr 2014. Den Anträgen wurde nach Prüfung der Unterlagen stattgegeben.

### **Austritt des DLV Griechenland**

Der Präsident des griechischen DLV, Petros Papavassiliou, teilte dem Schriftleiter per E-Mail mit, dass der Vorstand den Austritt aus dem IDV beschlossen habe. Der IDV nimmt diesen Beschluss mit Bedauern zur Kenntnis. Die Präsidentin wird in diesem Sinne Kontakt mit dem Verband aufnehmen.

---

### **ARBEITSTREFFEN LÜBECK / IDV-DELEGIERTENSEMINAR, 27. – 30. JULI 2015 – STAND DER DINGE**

Der IDV bat Martin Herold, den Geschäftsführer der Deutschen Auslandsgesellschaft (DAG), um die offizielle Zusicherung der Ausrichtung des IDV-Delegiertenseminars 2015 in Lübeck. Dabei wurden Vorschläge für den Gesamtzeitrahmen (für das Delegiertenseminar wie für die IDV-Vorstandssitzung), das Finanzierungsprogramm und die Fachinhalte vorgelegt. Die Ausrichtung des IDV-Delegiertenseminars wurde vom Präsidenten der DAG unter Zustimmung zu allen Vorschlägen zugesagt.

Martin Herold schickte am 5. Februar 2014 einen ersten konkreten Vorschlag für die Seminargestaltung und Zeitplanung, der bis Juni 2014 konkretisiert wird.

Das Arbeitstreffen wird im Auftrag des IDV durchgeführt, der weiterhin bei der Gestaltung und Umsetzung mitwirkt.

---

### **TAGUNGEN UNTER IDV-FLAGGE**

#### **Regionaltagung in Estland, Tallinn. Gesamt-Zeitplan für den IDV-Vorstand — 6.-12. Oktober 2014**

- Mo, 6.10. – Anreisetag
- Di, 7.10. – 1. Sitzungstag
- Mi, 8.10. – 2. Sitzungstag

- Do, 9.10. – Teilnahme an der Tagungseröffnung, in der 2. Tagungshälfte – ½ Sitzungstag
- Fr, 10.10. – Delegiertenseminar – ganztägig (Leitung Alina Dorota Jarzabek)
- Sa, 11.10. – Teilnahme am Tagungsabschluss und in der 2. Tagungshälfte – ½ Sitzungstag
- So, 12.10. – Abreisetag

#### **Kriterien für die Unterstützung von Regionaltagungen durch den IDV**

Folgende Kriterien für die Unterstützung von Regionaltagungen (RT) wurden erarbeitet und vom Vorstand gutgeheißen:

1. Die feste Einplanung eines Delegiertenseminars bei der RT
  2. Der Grad an Bedeutung der RT und des Delegiertenseminars für das Land / die Region
  3. Erste Unterstützung der RT durch den IDV (die Förderung eines Landes, das einen ersten Antrag stellt, wird bevorzugt)
- 

#### **IDO 2014**

3.-16. August, Frankfurt a.M.: 54 Länder, 109 Schüler/innen, 54 Begleitlehrer/innen werden an der IDO 2014 teilnehmen.

Vertretung des IDV durch die Vizepräsidentin: IDV-Präsentation beim Lehrer (innen)seminar (13.8.), Preisverleihung und Abschlussfest (15.8.)

Die anfallenden Kosten für die Teilnahme der Vizepräsidentin werden vom IDV getragen.

Als IDV-Jurymitglied wird Natalia Furaschowa (Belarus) nominiert. Jana Hruskova (Slowakei) wird als ihre Vertreterin bei Absage nominiert.

Das Goethe-Institut Minsk wird freundlicherweise die Kosten für Natalia Furaschowa übernehmen.

---



## DACHL

### Treffen der DACHL-AG in Wien, 6.-7. April 2014

Schwerpunkt des Treffens war die inhaltliche Diskussion zu dem DACH-Prinzip und den Positionierungen basierend auf „DACH-Landeskunde. Theorie – Geschichte – Praxis“ (Hg. 2013 v. Demmig, Hägi, Schweiger). Bis zum Arbeitstreffen 2015 in Lübeck sollen Indikatoren zu DACHL-geeigneten Lehrwerken und Lehrmaterialien bearbeitet werden. Die DACHL-AG wird Martin Herold das Angebot unterbreiten, eine Arbeitsgruppe mit dem DACHL-Schwerpunkt während des Arbeitstreffens 2015 einzurichten und diese zu moderieren.

### DACHL-Seminar 2015 – Stand der Vorbereitungen

Das Motto des DACHL-Seminars 2015 ist „DACHL erlesen“. Die Termine und die Reihenfolge der Stationen beim DACHL-Seminar 2015 wurden festgelegt:

- 9.7. – Anreise der Seminarteilnehmer/innen in die Schweiz
- 10.-13.7. – Winterthur
- 14.-15.7. – Liechtenstein
- 16.-21.7. – Innsbruck
- 22.-26.7. – Leipzig
- 27.7. – Abreise der Seminarteilnehmer/innen nach Lübeck oder nach Hause

Die Ausschreibung erfolgt im Herbst 2014 durch den IDV. Die Auswahlkriterien für die Ausschreibung werden bei der Vorstandssitzung in Tallinn ausgearbeitet. Die Vizepräsidentin erarbeitet die Vorschläge und legt sie dem Vorstand vor.

Es wird eruiert, ob eine externe Begleitperson eine Evaluation des DACHL-Seminars während seiner Gesamtdauer durchführen kann.

Es wird einen gemeinsamen Abschlussbericht geben.

### Geplante Treffen der DACHL-AG

Nächstes Treffen: 31.10.-1.11.2014 in Zürich

Weitere geplante Treffen: 27.-28.2.2015 in Liechtenstein und 6.-7.11.2015 in Leipzig

Die Vizepräsidentin wird dabei den IDV vertreten. Der IDV trägt alle anfallenden Kosten.

### DACHL bei der IDT 2017

DACHL-Schwerpunkte werden präsent sein:

- im DACHL-Café,
- in einem DACHL-Open-Space (Alternative für eine DACHL-Sektion),
- in einem innovativ geplanten DACHL-Podium.

### DACHL-Webseiten-Wettbewerb

Die 3. Auflage des Wettbewerbs wird im Herbst 2014 ausgeschrieben. Die Preisverleihung findet während des Arbeitstreffens 2015 in Lübeck statt.

### DACHL-Webseite

Die Domäne dachl.eu wurde vom IDV verlängert. Die Webseite ist aktuell noch nicht vollständig und wird mit Inhalten gefüllt.

---

## VERBANDSBERICHTE UND VERBANDSANKÜNDIGUNGEN

### Elfenbeinküste – Einladung an Vorstandsmitglieder zur Nationalen Deutscholympiade

Der Präsident des ivoirischen Deutschlehrerverbands AGERESCI, Charles Antoine Djokouehi, lud den IDV-Vorstand zum Finale der nationalen Deutscholympiade am 3.5.2014 ein.

Als alternativen Vorschlag erwägt der Vorstand die Möglichkeit, an einer künftigen Regionaltagung mit Delegiertenseminar teilzunehmen und dies mit der Frühjahrssitzung 2016 zu verknüpfen. Weitere diesbezügliche Kontaktaufnahmen mit AGERESCI sind geplant.

### **Zusammenarbeit mit dem Mongolischen Deutschlehrerverband**

Die Generalsekretärin erhielt eine Einladung zu einem Seminar mit dem örtlichen DLV und nahm diese an. Das Goethe-Institut vor Ort sprach diese Einladung aus und finanziert Reise und Unterbringung.

### **DLV Rostov – Projekt „Mit Deutsch durch die Welt“, Videokonferenz am 31.03.2014**

Das Projekt „Mit Deutsch durch die Welt“, das 2013 vom DLV „Loreley“ initiiert wurde, schloss seine zweite Etappe mit einer Videokonferenz am 31.03.2014 erfolgreich ab. An der Videokonferenz beteiligten sich folgende Universitäten:

Südliche Föderale Universität Rostov am Don  
Staatliche Universität Inguschetien  
Nordossetische Chetagurov-Universität

Als Außenexperten des Projekts waren ebenfalls an der Konferenz beteiligt:

Rolf-Rainer Lamprecht für die Universität Potsdam  
Geraldo de Carvalho für den IDV

Die Projektleiterin, Swetlana Koloskowa, moderierte die Konferenz mit. Nach der Konferenz wurde ein Dankschreiben im Namen des IDV an die jeweiligen Universitäten gesendet.

---

## **FINANZEN**

### **Abrechnungstabelle für den Vorstand**

Die Vorstandsmitglieder sind aufgefordert, ihre Spesen in die Abrechnungstabelle einzutragen und diese regelmäßig an den Schatzmeister zu schicken sowie auf die Plattform zu stellen.

### **Haushaltsplan 2014**

Der auf der Vorstandssitzung in Wien vorgestellte Haushaltsplan für das Jahr 2014 wird in einigen Punkten geändert und vom Vorstand zur Kenntnis genommen.

### **Antrag an das Goethe-Institut (GI) 2014**

Der Antrag an das GI für 2014 wurde eingereicht und die Zuwendung zugesichert. Das GI unterstützte zusätzlich die Organisation der Vorstandssitzung in Fribourg mit 1000 Euro, wodurch die höheren Kosten der Sitzung in der Schweiz beglichen werden konnten. Der IDV dankt dem GI erneut für seine großzügige und ständige Unterstützung der Verbandsarbeit.

### **Antrag an das Bundesministerium für Bildung und Frauen (BMBF) 2014**

Der Antrag an das österreichische BMBF für 2014 wurde eingereicht. Der IDV dankt Österreich für die regelmäßige Jahreszuwendung seit 2013 (zuerst durch das BMUKK) sowie dem Mitgliedsverband ÖDaF für seinen ständigen diesbezüglichen Einsatz.

### **Erarbeitung eines Finanzkonzepts für den IDV**

Die Finanzsituation des IDV soll grundsätzlich neu überdacht werden, wobei unter Berücksichtigung der solidarischen Arbeitsweise des Dachverbands die Mitgliedsbeiträge sowie alle weiteren Einnahmen und Ausgaben neu zusammengestellt und geplant werden. Die Arbeit erfolgt unter aktiver Mitwirkung der Finanzkommission, geleitet vom Schatzmeister und assistiert von der Präsidentin.

### **Information über den Stand der Rechnungen der Mitgliedsbeiträge 2014**

Die Rechnungen mit den Mitgliedsbeiträgen 2014 sind an alle Mitgliedsverbände gegangen.

---

## BEITRITTSANTRÄGE

### Deutschlehrerverband der Tomsker Region

Der Aufnahmeantrag liegt vor. Die Unterlagen wurden elektronisch übermittelt. Die Originalunterlagen werden erwartet und bei der Vorstandssitzung in Tallinn vorgelegt.

---

## IDV - ELEKTRONISCH

### IDV-Magazin

Im Herbst erscheint eine weitere Ausgabe des IDV-Magazins. Für das Frühjahr 2015 ist ein Heft zum Thema „100 Jahre Deutsch in Südasien“ unter der Herausgabe von Puneet Kaur geplant.

Der Vorstand beschloss, das Angebot der Designerin Andrea Vichi (Brasilien) zur Neugestaltung (mit Microsoft Publisher) des IDV-Magazins anzunehmen.

### IDV *aktuell*

Damit IDV *aktuell* termingerecht zwei Monate nach der Vorstandssitzung veröffentlicht werden kann, soll das Protokoll ca. einen Monat nach der Vorstandssitzung an den Schriftleiter geschickt werden.

### E-Mail-Adresse der DLV

Bei der vorhergehenden Vorstandssitzung wurde die Möglichkeit erwogen, jedem Verband eine einheitliche E-Mail-Adresse über den IDV-Server zuzuteilen. Da aber nach inzwischen erfolgter Aktualisierung der Mailadressen die Kommunikation optimiert werden konnte, wurde entschieden, diese Idee nicht weiter zu verfolgen.

### Aktualisierung der Webseite - Angebote aus Polen, Brasilien und Indien

Das Angebot Brasiliens der Firma Ativomake und der Webdesignerin Andrea Vichi wurde einstimmig angenommen.

Der Schriftleiter ist bevollmächtigt, alle nötigen weiteren Schritte zu unternehmen, damit die Webseite im laufenden Jahr online gehen kann.

Als erster Schritt werden Vorschläge für ein neues Logo eingeholt.

Der Experte Schweiz sendet bis Juni 2014 einen Textvorschlag als Leitbild des IDV.

### Facebookauftritt

Die Vorstandsmitglieder werden gebeten, regelmäßig passende Infos an den Schriftleiter zu schicken, damit dieser sie auf Facebook posten kann, zumal die Resonanz dieses Mediums sehr hoch ist.

### Eintrag IDV/IDT bei Wikipedia

Der Schriftleiter bearbeitet regelmäßig die vorhandenen Artikel zum IDV und zur IDT bei Wikipedia.

---

## BEZIEHUNGEN ZU INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

### FIPLV

Der IDV wird den jährlichen Weltkongress (World Congress of Modern Languages) über die Webseite und Facebook ankündigen.

Der IDV würde es begrüßen, dass auf den Tagungen des FIPLV deutschsprachige Vorträge gehalten und eben solche Publikationen eingesandt werden können und wendet sich in diesem Sinn an den Präsidenten des Dachverbands. Die Zuständigkeit seitens des IDV für die FIPLV-Verbindung liegt bei dem Schriftleiter.

### IVG

Der XIII. Kongress der IVG „Germanistik zwischen Tradition und Innovation“ wird vom 23.8. bis 31.8.2015 in Shanghai stattfinden. Der call for papers ist



online, es sind bisher acht Sektionen zur Sprachdidaktik ausgeschrieben, darunter eine vom IDV-Experten Sebastian Vötter geleitet, 15 zur Sprachwissenschaft, 4 zur Kulturwissenschaft und 26 zur Literaturwissenschaft.

### **Deutsche Welle – Weltkarte der Verbände**

Die erste Etappe (die Aktualisierung der bereits vorhandenen Informationen), die mit dem IDV für 2014 vereinbart wurde, ist abgeschlossen. Die auf der DW-Seite vertretenen Verbände wurden um Überprüfung Ihrer Angaben sowie um ein Foto gebeten. In der zweiten Etappe sollen schrittweise weitere Verbände kontaktiert werden, bis ein Teilnahmeanteil von ca. 70-80% aller Verbände erreicht wird.

Alle Vorstandsmitglieder werden gebeten, ein paar Zeilen zu schreiben – „Warum engagiere ich mich für die Verbandsarbeit?“ –, die ebenfalls auf die DW-Seite angebracht werden.

Es wird erneut geklärt, auf welche Weise die Widerspiegelung der Weltkarte auf der neuen IDV-Seite realisiert werden kann.

---

## **ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

### **99 Gründe Deutsch zu lernen – Publikation der Einsendungen**

Der Plan einer gedruckten Broschüre mit den eingesandten Texten wird weiter verfolgt, neue Kontaktaufnahmen mit dem Österreich Institut sind geplant. Als alternative Lösung erfolgt – wie anfänglich geplant - eine Veröffentlichung der ca. 250 Texte über die IDV-Webseite.

### **DaFWEBKON 2015**

Die dritte DaFWEBKON mit dem Thema „Deutsch spielerisch gestalten - weltweit!“ wird am 6.-8. März 2015 stattfinden. Der Schwerpunkt soll „Gamification“ sein, d.h. die Frage, wie spielerische Elemente typischerweise aus Online-Spielen ins Deutschlernen integriert werden können. Thematisch soll der

Samstag dem Thema gewidmet werden, Freitag und Sonntag sollen thematisch offener gehalten und bewusst auf den Austausch weltweit gesetzt werden.

Die Beiträge des IDV zum Programm werden sein:

1. Integration der Vorbereitung der Delegiertentagung in Lübeck 2015, möglich als paralleler Strang am Freitag, Samstag oder Sonntag (vorzugsweise Freitag oder Sonntag), eventuell auch als Pre/Postconference-Workshop.
2. Paralleler thematischer Strang am Samstag (ähnlich Afrika 2014) mit Lateinamerika.

Auch wird der IDV bis Ende Mai Vorschläge für Hauptvorträge unterbreiten und an den Schriftleiter senden, sowie bei der Eröffnung dabei sein.

---

## **XVI. IDT 2017 – STAND DER VORBEREITUNG**

Bei diesem Tagungsordnungspunkt waren außer dem Vorstand folgende Personen anwesend:

Thomas Studer (Tagungspräsident der IDT 2017, Université de Fribourg), Cornelia Gick (Präsidentin des LEDAFIDS – Verein der Lehrenden für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (DaF/DaZ) an Hochschulen in der Schweiz), Yvonne Herrmann-Teubel (Präsidentin des AkDaF – Arbeitskreis Deutsch als Fremdsprache in der Schweiz), Susanne Obermayer (Geschäftsleiterin des Instituts für Mehrsprachigkeit der Universität Fribourg).

Der Vorstand wurde über den Stand der Vorbereitung informiert. Der Vorschlag der Ausrichter zur allgemeinen Struktur des aktuellen Tagungskonzepts wurde einstimmig gutgeheißen.

Der Vorstand wurde gebeten, bis Ende April Rückmeldungen zu der Zusammensetzung des Vorbereitungskomitees zu geben.

Der Termin des ersten Treffens des Vorbereitungskomitees wurde auf den 7.11. und 8.11.2014 festgelegt. Die Präsidentin und die IDV-Experten und Experte werden daran teilnehmen.

Ein Budgetentwurf IDT 2017 wurde vorgelegt und diskutiert.

Der IDV und die Ausrichter einigten sich auf einen Vertragsentwurf zur Ausrichtung der IDT 2017. Dieser wurde einstimmig vom IDV-Vorstand gutgeheißen und wird nun der Rechtsabteilung der Universität vorgelegt.

Ein/e Vertreter/in der Ausrichter wird dem IDV-Vorstand über den aktuellen Stand der Dinge berichten.

Bei der Vertreterversammlung am 31.7.2015 in Lübeck wird ein/e Vertreter/in der Ausrichter über die Tagungsvorbereitungen informieren.

Die Räumlichkeiten und örtlichen Gegebenheiten wurden vom Vorstand besichtigt.

---

## **NÄCHSTE VORSTANDSSITZUNG UND WEITERE PLANUNGEN**

### **Tallinn**

6.10.2014 – Anreise

12.10. – Abreise

### **Vorstandssitzung im Frühjahr 2015**

Helsinki, Finnland

Es muss Kontakt mit dem finnischen Verband aufgenommen werden, um die Termine festzulegen.

### **Vorstandssitzung und Vertreterversammlung Sommer 2015**

24.07 bis 2.8.2015 – Lübeck, Deutschland

### **Vorstandssitzung Herbst 2015**

Nach Bedarf

### **Vorstandssitzung im Frühjahr 2016**

Abidjan / Elfenbeinküste

### **Ausblick Herbst 2016**

Rio de Janeiro

---

## **ABSCHLUSS DER VORSTANDSSITZUNG**

Die Präsidentin bedankt sich beim IDV-Gremium und dem IDT-Team für die produktive Zusammenarbeit und erklärt die Vorstandssitzung für beendet.

---

## **IDV-VORSTANDSMITGLIEDER**

### ***Präsidentin***

Marianne Hepp  
Pisa, ITALIEN  
hepp@idvnetz.org

### ***Vizepräsidentin***

Alina Dorota Jarzabek  
Olsztyn, POLEN  
jarzabek@idvnetz.org

### ***Generalsekretärin***

Puneet Kaur  
New Delhi, INDIEN  
kaur@idvnetz.org

### ***Schatzmeister***

Benjamin Hedzic  
Sarajewo, BOSNIEN-  
HERZEGOWINA  
hedzic@idvnetz.org

### ***Schriftleiter***

Geraldo de Carvalho  
Juiz de Fora, BRASILIEN  
carvalho@idvnetz.org

### ***Expertin Österreich***

Sonja Winklbauer  
Wien/Budapest  
winklbauer@idvnetz.org

### ***Experte Deutschland***

Sebastian Vötter  
München  
voetter@idvnetz.org

### ***Experte Schweiz***

Joachim Hoefele  
Winterthur  
hoefele@idvnetz.org

\*\*\*\*\*

**Juiz de Fora, BRASILIEN, Juni 2014**  
**Geraldo de Carvalho**